

In allen Welten ist der Ruhm der Gangâ ob ihrer Heiligkeit verbreitet, weil sie des Sagara Söhne, die Nichts als Asche waren, von hier zum Himmel befördert hat.

विश्वासयेत्परांश्चैव विश्वमेच्च न कस्यचित् ।

पुत्रेष्वपि हि राजेन्द्र विश्वासो न प्रशस्यते ॥ ५०२३ ॥

Man gewinne das Vertrauen Anderer, traue aber selbst Niemand, da man, o bester Fürst, sogar das Vertrauen zu Söhnen nicht gutheisst.

विश्वासयेद्विश्वस्तान्विश्वस्तान्नाति विश्वमेत् ।

यस्मिन्विश्वासमायाति विभूतेः पात्रमेव सः ॥ ५०२५ ॥

Er (der Fürst) gewinne das Vertrauen derer, die ihm nicht trauen, und traue denen nicht zu sehr, die ihm trauen; wem er sein Vertrauen schenkt, der ist ein Gefäss der Macht (der wird der Macht theilhaftig).

विषमां च दशं प्राप्ते s. zu Spruch 2862 am Ende dieses Theiles.

विषयेन्द्रियसंयोगाच्चतदग्रे ऽमृतोपमम् ।

परिणामे विषमिव तत्सुखं राजसं स्मृतम् ॥ ५०२६ ॥

Eine Freude, die aus der Berührung der Sinne mit den Sinnesgegenständen hervorgeht und am Anfange wie Nektar, am Schluss wie Gift erscheint, nennt man eine drangvolle.

विसोमा इव शर्वर्यो विपुष्पास्त्वो यथा ।

तद्वद्देशा दिशश्चैव कीना गङ्गाजलैः शिविः ॥ ५०२७ ॥

Wie mondlose Nächte und blüthenlose Bäume, so sind die Länder und Gegenden, die des göttlichen Gangâ-Wassers ermangeln.

विस्तीर्णतातिविषम्यं रसधान्येध्मसंग्रहः ।

प्रवेशश्चापसारश्च सतीता दुर्गसंपदः ॥ ५०२८ ॥

Geräumigkeit, Ungleichheit des Bodens, Vorrath an Wasser, Korn und Brennholz, ein Eingang und ein Ausgang, dieses sind die sieben Vorzüge einer Burg.

विहितस्यानुष्ठानान्विन्दितस्य च सेवनात् ।

अनिग्रहाच्चेन्द्रियाणां नरः पतनमृच्छति ॥ ५०२९ ॥

Durch Nichtbefolgung vorgeschriebener Handlungen und durch Vollziehung verbotener, und durch Nichtbezähmung der Sinne gelangt der Mensch zum Falle.

Stenzler.

3024) MBh. 12, 3226.

3025) Kām. Nitis. 3, 90.

3026) Bhag. 18, 38. Vgl. Spruch 4769.

3027) MBh. 13, 1792.

3028) Hit. III, 53 Schl. 36 Johns. a. विस्तीर्णं चाति°, विस्तीर्णं चातिविषमं, वि-

स्तीर्णं इति विषम्य. b. व्यसनानीन्धनगृहः, व्यसनीन्धनगृहः, धनधान्यरसान्वितं. c. घ-प्रवेशप्रसारश्च.

3029) Jāg'n. 3, 219. Dāṃpatiç. 23. Kull. zu M. 11, 53. a. अननुष्ठानात्.